

Konzerthalle Aachen

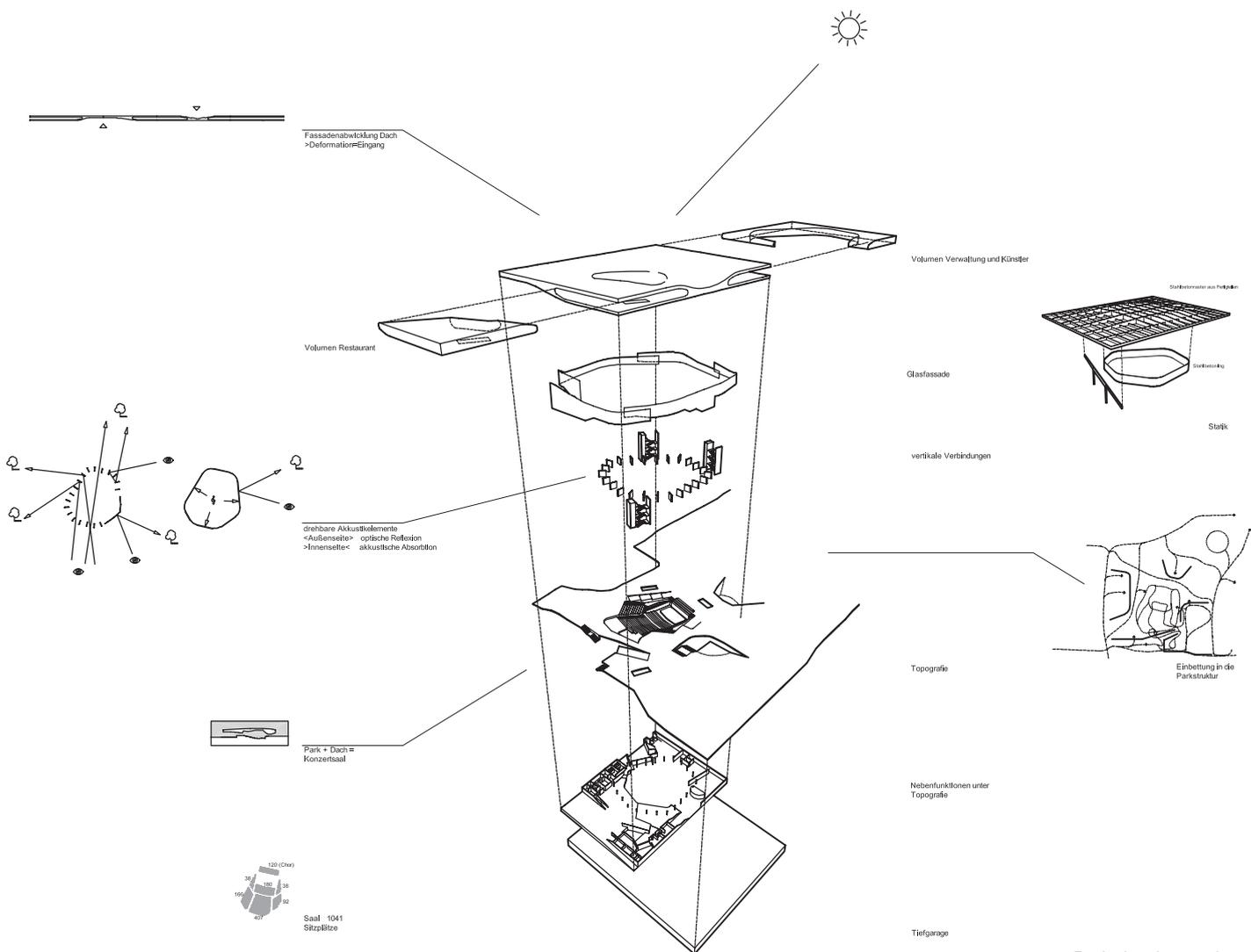
Dirk Zweering

Diplom WS 2000/2001
RWTH Aachen
Lehrstuhl für Gebäudelehre und
Entwerfen

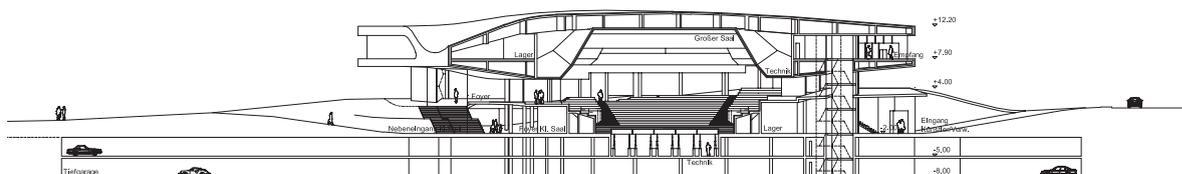
Die Konzerthalle in Aachen liegt an der Schnittstelle von innerstädtischer Blockrandbebauung und dem ehemaligen Kurviertel mit Hotel und Casino. Wesentlicher Teil dieses Areals mit seiner repräsentativen Architektur ist der Stadtpark. Er ist der zentrale und am meisten frequentierte Park Aachens, besitzt aber nur wenig Präsenz zur Stadtseite. Städtebauliches Ziel war es, den Park an die Stadt heranzuführen und ihm mit dem Konzerthaus eine Adresse zu geben.

Das Konzerthaus ist nicht als Gebäude, sondern als Teil einer informierten Topografie des Parks gedacht. Der Veranstaltungsraum wird zum Zwischenraum zweier Topografien: der visuellen des öffentlichen Parks und der funktionalen des Dachs. Der Saal des Konzerthauses bildet eine künstliche Senke in der Kontinuität des Parks.

Die funktionale notwendige Abtrennung des Saals erfolgt über drehbare Akustikelemente, die es ermöglichen, daß er vollständig



Explosionsisometrie



Querschnitt

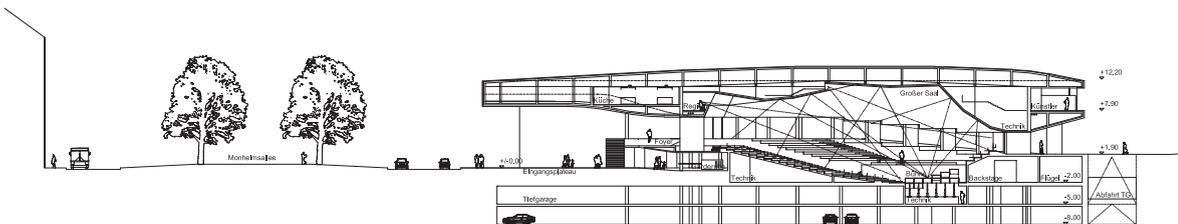
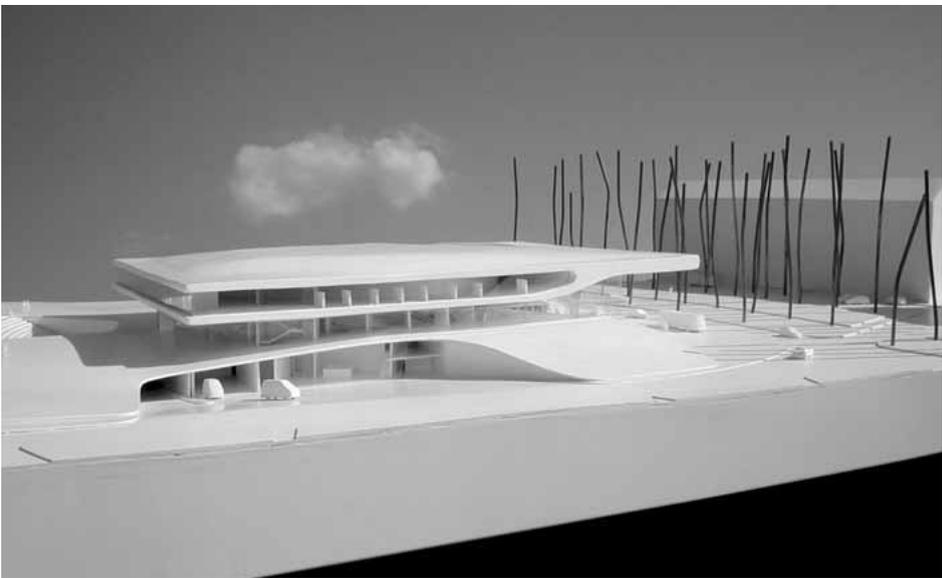
geschlossen bzw. geöffnet werden kann. Durch eine spiegelnde Oberfläche auf den Außenseiten reflektiert er in geschlossenem Zustand seine Umgebung, den Park. Der Saal erscheint somit nie als Volumen, sondern ist eine sich im Wechsel von offen und geschlossen verändernde Referenz an seine Umgebung. Wie beiläufig fließt der Park durch das infrastrukturelle System, das von Dach und Untergeschoß gebildet wird. Das Dach ist das Wahrzeichen

des Gebäudes. Seine Stärke ergibt sich aus den technischen Anforderungen an die Saaldecke und den eingeschobenen Volumina für Verwaltung, Darstellbereich und Restaurant. Wo keine besondere Funktion im Dach eingebettet ist, reduziert sich seine Stärke und kennzeichnet so die beiden Eingänge des Konzerthauses.

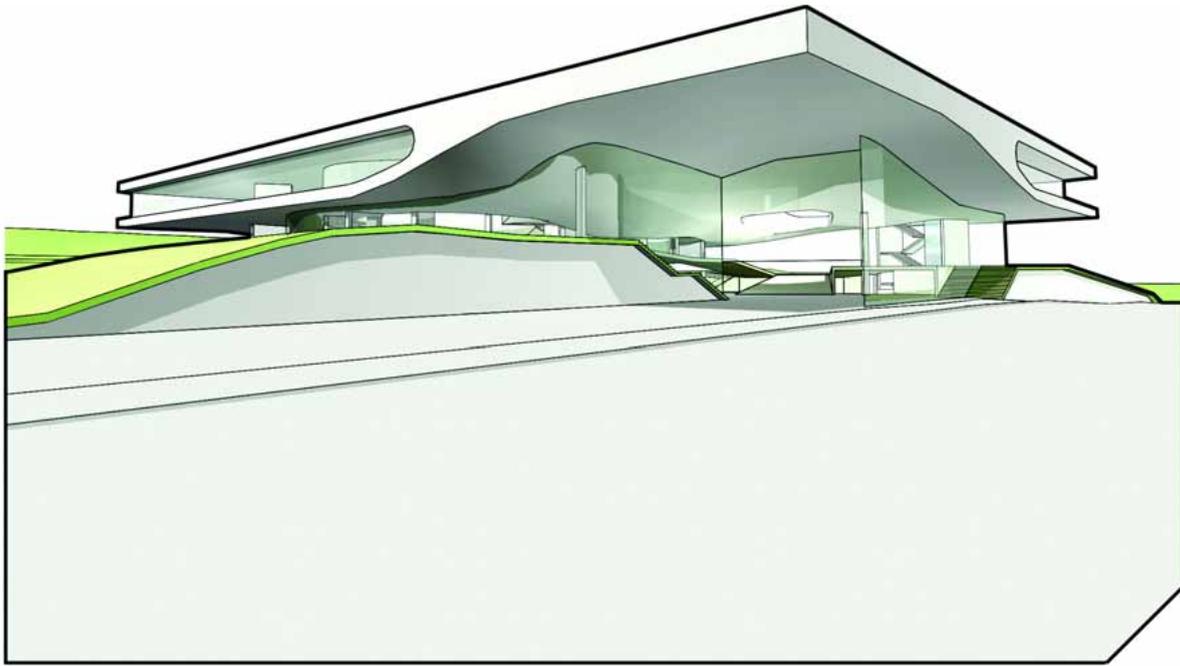


Der 'Kleine Saal' im Untergeschoß kann als selbständige Einheit genutzt werden.

Die Einbettung in den Park geschieht sowohl räumlich, durch die Auflösung des Baukörpers auf dem Niveau des Parks, als auch auf konzeptioneller Ebene.

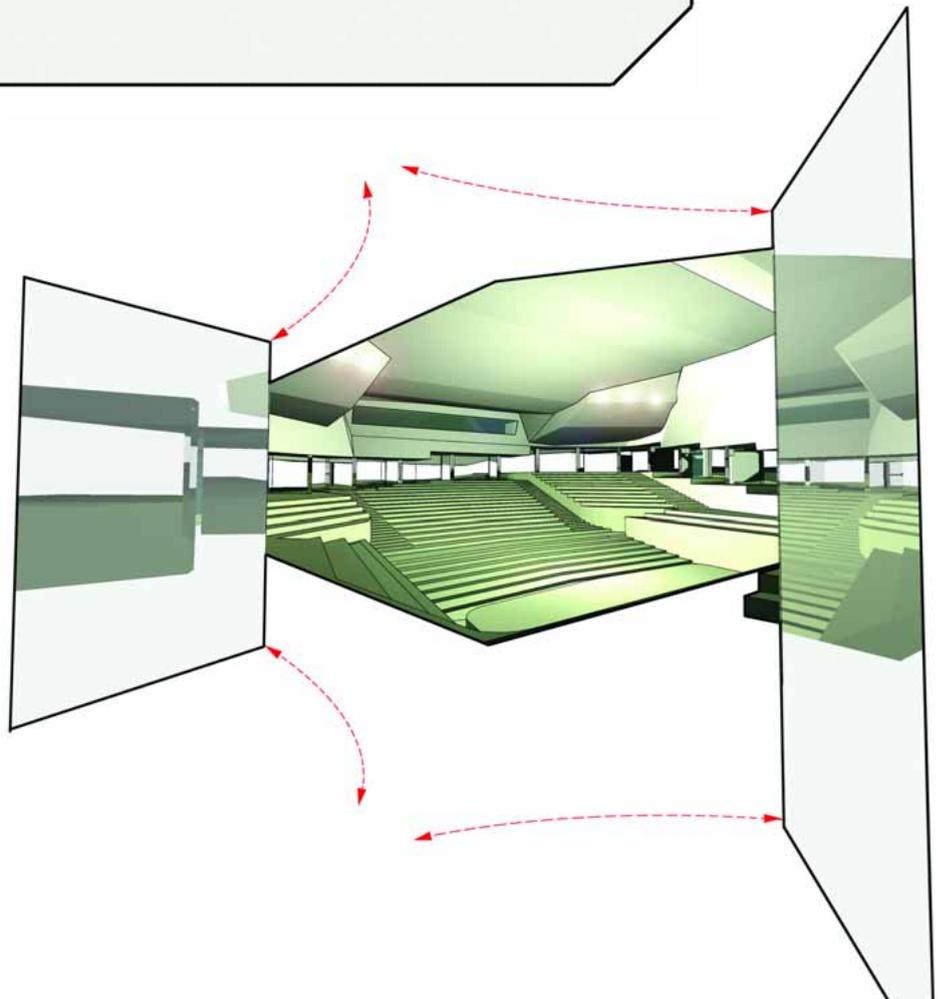


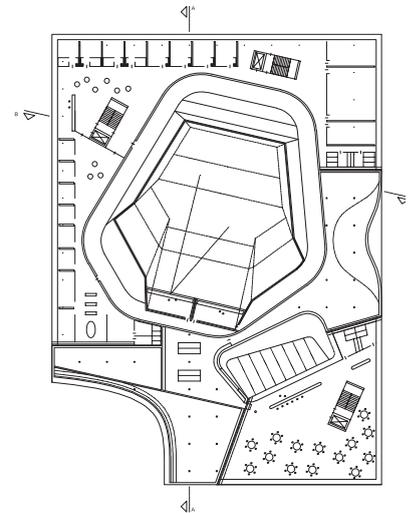
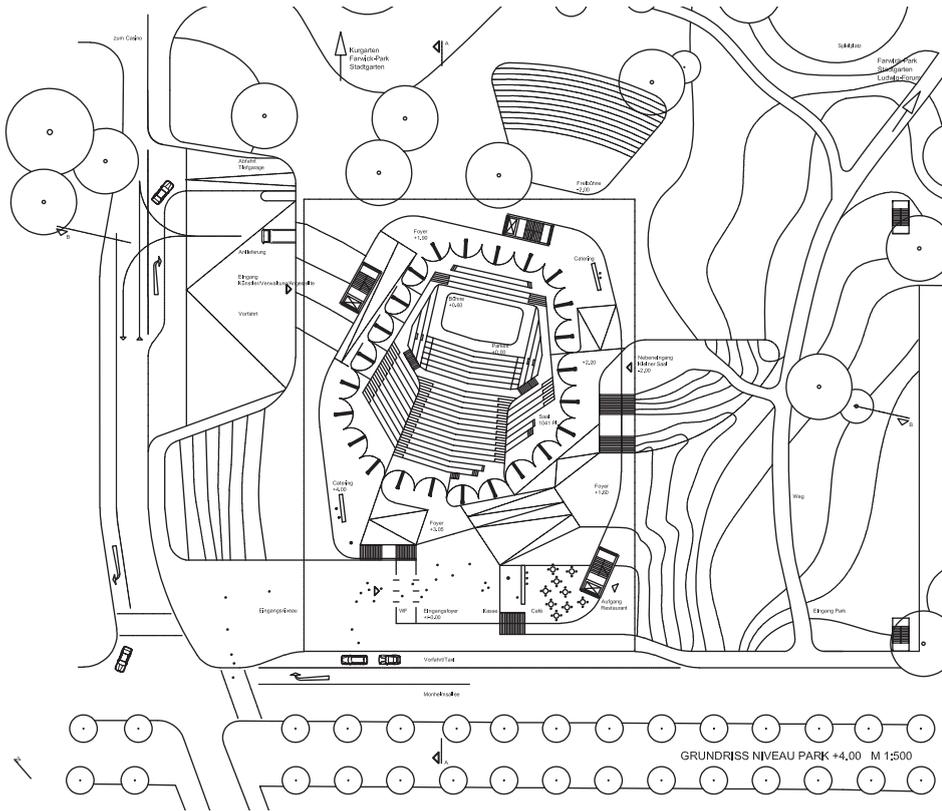
Längsschnitt



Der Haupteingang wird durch den auskragenden, von Funktionen freigehaltenen Teil des Daches deutlich markiert.

Die innen absorbierend gepolsterten Akkustik-elemente erscheinen nach außen als verchromte Scheiben.





Verwaltung, Darstellerbereich und Restaurant sind den darunter liegenden Funktionsbereichen direkt zugeordnet und über Treppenhäuser angebunden.

